



## Trockenmauern

### Kantig und mit Würze

Lebensraum und mediterraner Kräutergarten: Eine attraktive Kombination für Mensch und Tier. Besonnt entsteht an und um eine Trockenmauer ein warmes und trockenes Mikroklima, das vielen mediterranen Küchenkräutern wie Salbei, Rosmarin und Thymian einen perfekten Standort bietet. Zudem eignen sich Trockenmauern besonders gut zur Terrassierung und Gliederung des Gartens – auch in schattigen Bereichen.



#### Naturwert

Trockenmauern bieten nicht nur Unterschlupf und Nistplätze für Eidechsen, Wildbienen und weitere Kleinlebewesen, sie sind auch Lebensraum für verschiedenste trockenheitsliebende Pflanzen.

#### Was zu beachten ist

**Exposition:** südexponiert und nicht beschattet, damit das gewünschte, warme Mikroklima entstehen kann.

Wird der obere Rand der Trockenmauer zusätzlich mit sandigem und magerem Boden aufgefüllt, entsteht ein Trockenbeet, welches viele trockenheits- und wärmeliebende Pflanzen und Tiere beherbergt.

Ab einer Höhe der Mauer von 80 cm ist eine Baubewilligung nötig.

#### Realisierung



**Eher aufwändige Realisierung:** Das Anlegen einer Trockenmauer benötigt handwerkliches Geschick sowie Erfahrung und sollte gut geplant werden. Lassen Sie sich fachkundig, z.B. bei einer Gartenbaufirma, beraten.

**Material:** flaches Steinmaterial verschiedener Form und Grösse aus der Region. Für Trockenmauern können auch „recycelte“ Steine (z.B. wenn Natursteine bei Abbrüchen anfallen) wiederverwendet werden.

Beim Aufschichten der Steine ist auf einen soliden Unterbau zu achten. Die Steine müssen miteinander verbunden sein (Verbundbauweise). Die Mauer sollte wegen der statischen Stabilität einen Anzug von 2-10 % haben. Wichtig ist, dass beim Bau der Mauer kleine Ritzen und Spalten entstehen die nicht verfugt werden und so Reptilien, Insekten und anderen Tieren Unterschlupf bieten.

#### Zeit und Kosten

**Zeit:** Bau ca. 2 – 4 m<sup>2</sup> / Tag.

**Kosten:** je nach Ausführung ca. CHF 450 – 900 / m<sup>2</sup>.

#### Unterhalt

**Geringer Pflegeaufwand:** Ab und zu auf Schäden kontrollieren und von unerwünschtem Bewuchs befreien.